

Der Charme des Raumes

Ausstellung im Schloss Kromsdorf zeigt ab sofort einen weitgefassenen Bilderreigen

Eine neue Ausstellung mit Werken von Ilse-Marie Seijger wurde jetzt im Schloss Kromsdorf eröffnet. Sie beweist damit eine große künstlerische Bandbreite.

KROMSDORF (web).

Um das Schloss als Ausstellungsort wieder zu beleben, setzen die Gemeinde Kromsdorf und Gastwirt Thomas Teschner alle Hebel in Bewegung.

Sie hoffen, dass interessante Künstler kommen, damit der Faden, welcher mit dem Auszug des Filmbüros abbricht, wieder aufgenommen werden kann. Mit der 1945 in Worpswede geborenen Malerin Ilse-Marie Seijger haben sie für die erste Ausstellung 2010 auf Empfehlung von Katrin Berge-



VIELSEITIG: Ilse-Marie Seijger stellt in Kromsdorf aus.

Foto: Christiane Weber

mann, die im Herbst 2009 in Kromsdorf ausstellte, eine interessante Künstlerpersönlichkeit gewonnen.

Sie beweist sich mit einer großen Auswahl ihrer Werke als vielseitige Malerin, die hinsichtlich ihrer Motive, Technik und Formate eine große Bandbreite vorzeigen kann. Ilse-Marie Seijger gibt gerne zu, „erst einmal geschluckt zu haben“, als sie das renovierungsbedürftige Obergeschoss des Schlosses besichtigte, doch rasch habe sie „der große Charme, der von den Räumen ausgeht, beeindruckt“. Angereist mit einer riesigen Auswahl an Werken, probiere sie vor Ort aus, welche Bilder am besten zu den Räumen passen. Sie studierte Kunst an der Pädagogischen Hochschule München.